



# FREIGHT CONNECTIONS

Das Kundenmagazin von DHL Freight  
Ausgabe 01/2019



TRANSPORT LOGISTIC MESSE – DIGITALISIERUNG – INNOVATIONEN

# WIR SIND DABEI!



DHL CAMPUS WIEN FLUGHAFEN

**GATEWAY NACH  
OSTEUROPA**

SALES DIRECTOR MARTIN LEOPOLD

**STARKES TEAM,  
SPORTLICHE ZIELE**

DHL FREIGHT ZOLLDIENSTLEISTUNGEN

**NEUE SERVICES,  
MEHR PRÄSENZEN**

# INHALT

**TITELSTORY**

**DIE ZUKUNFT IST GELB** **4**  
Mit Topinnovationen zeigt DHL auf der transport logistic Flagge. Seien auch Sie mit dabei.

**GLOBAL ENGAGEMENT** **7**  
DHL Freight: „Beste Logistik Marke 2019“ – Bryan Adams: „Shine A Light“ – Beethoven auf Tour

**BUSINESS PRACTICE**  
**NEUER MEILENSTEIN FÜR DAS NETZWERK** **8**  
Wiener Logistikhub bietet besseren Zugang zu Osteuropa und deutschsprachigen Ländern.

**EVO WIRD AUSGEROLLT** **9**  
Aktuelle Software eröffnet neue Ära für effizientes Transportmanagement.

**PRÄZISE KALKULIERT IN WENIGEN SCHRITTEN**  
Das DHL Freight Quote Tool berechnet ganz fix Ihre europaweiten Straßentransporte.

**„ICH WAR NOCH NIE SO ZUVERSICHTLICH“** **10**  
Sales Director Martin Leopold über Services, Ziele und Konnektivität.

Besuchen Sie uns auch auf unserer neuen Website!  
[dhl-freight-connections.com](http://dhl-freight-connections.com)

**FÖRDERUNG DES FREIEN HANDELS** **12**  
DHL Freight Zolldienstleistungen bauen ihre Services für grenzüberschreitenden Handel massiv aus.

**HELDEN DER NACHT** **14**  
Bei Nacht sind die Straßen frei – das nutzt DHL Freight Dänemark, um Dringendes zum Ziel zu bringen.

**NEWS & TRENDS**  
**NEWS** **15**  
Hilfe per Drohne – Megatreibstoff LNG – Smart Parking – Neue Mobilfunkgeneration am Start

**TREND** **16**  
Die neue Seidenstraße ist multimodal.

**Impressum**  
Herausgeber: DHL Freight Germany Holding GmbH, P.O. Box 20 03 62, D-53113 Bonn  
Inhaltlich verantwortlich nach § 55 Abs. 2 RStV: Dr. Antje Huber, Global Head of Strategy, Marketing and Chief of Staff DHL Freight, Bonn  
Redaktion: Jessica Scholl, Torsten Arnold  
Realisation: Rheindigital GmbH, Bonn (verantw.: Elke Bieber, Utku Çağlar)  
Druck: Druckerei Engelhardt  
Fotos: DHL, DPDHL, Adobe Stock, truckparkingeuropa  
Kontakt: [freight.connections@dhl.com](mailto:freight.connections@dhl.com)



**transport logistic**  
the leading exhibition

**DHL STAND**  
**4.–7. Juni 2019**  
Halle A4 203/302



**FREIGHT CONNECTIONS: FRISCH AUS DER LACKIERSTRASSE**

Klare Struktur, neue Akzente, frischer Look und das alles in zwei Sprachen: Ihr Magazin Freight Connections kommt zur transport logistic Messe 2019 runderneuert und in modernem Finish daher – kunden- und leserorientierter, komfortabler und attraktiver. Natürlich auch digital als Newsletter und Website.

Treten Sie mit uns in den Dialog:  
[freight.connections@dhl.com](mailto:freight.connections@dhl.com)



**EDITORIAL**

## WIR SIND DABEI – MIT ZUKUNFTSIDEEN

Sichtbar, wegweisend und lösungsorientiert, so erleben Sie uns in diesem Jahr auf der Messe transport logistic, die vom 4. bis 7. Juni in München stattfindet. Als weltweit führendes Logistikunternehmen sind wir dabei! Grüne Logistik, Digitalisierung, Innovationen – lebendige Beispiele für unseren Willen und unsere Fähigkeit, uns auf die wachsenden Anforderungen der Zukunft vorzubereiten. Es ist unser Ziel, Ihren Geschäftsalltag zu vereinfachen und die Logistik umweltschonend auf das nächste Level zu heben. Wir sind dabei, Antworten zu liefern, Tag für Tag ein Stück besser zu werden und uns gemeinsam mit Ihnen weiterzuentwickeln.

**Unsere digitalen Lösungen machen Ihr Leben einfacher**

Wir möchten, dass Sie sich auf Ihr Kerngeschäft konzentrieren und sich auf Logistikleistungen mit höchster Professionalität verlassen können. Deshalb investieren wir in Lösungen, die Ihre Prozesse vereinfachen und in Ihrem Geschäftsalltag unmittelbaren Nutzen zeigen. Durch unser neues Freight Quote Tool schaffen wir für Sie absolute Preistransparenz für Straßentransporte in Europa (siehe Seite 9), ebenso mit unserer Onlinebuchungsplattform Saloodo!. Zudem konzentrieren wir uns als Europas führender Anbieter von Zolldienstleistungen darauf, Ihre Verwaltungskosten zu mindern sowie Verzögerungen und zusätzliche Kosten zu vermeiden (siehe Seite 12 und 13). Moderne, digitale Anwendungen leisten hier einen wichtigen Beitrag.

**Wir setzen auf Kommunikation und Interaktion**

Zur transport logistic tritt auch unser Kundenmagazin Freight Connections runderneuert auf, und vor allem besser vernetzt mit der ebenso neu gestalteten Website. Mit maßgeschneiderten Inhalten und zusätzlichen Funktionalitäten möchten wir Ihnen umfangreiche Informationen aus der Welt der Logistik bieten und stärker in den Dialog mit Ihnen treten. Wir freuen uns auf einen regen Austausch!

Herzlichst, Ihr

Uwe Brinks, Chief Executive Officer DHL Freight



„Wir möchten, dass Sie sich auf Ihr Kerngeschäft konzentrieren können. Nutzen Sie unsere Erfahrung, Kompetenz und Innovationen!“

MESSE TRANSPORT LOGISTIC

# DIE ZUKUNFT IST GELB

Wir sind zurück! Nach einer Pause zeigt DHL auf der transport logistic vom 4. bis 7. Juni, warum es das weltweit führende Logistikunternehmen ist.

„Die transport logistic als Leitmesse ist der richtige Ort, um unsere Antworten auf Herausforderungen wie Digitalisierung, grüne Logistik und Globalisierung zu präsentieren“, sagt Tim Scharwath, CEO DHL Global Forwarding, Freight. Auf 400 Quadratmetern bietet DHL in München Informationen zur Zukunft der Logistik. Eine besondere Attraktion stellt der begehbare Globus dar, in dem die Services, Terminalabläufe und Innovationen

## Auf der transport logistic zeigt DHL unter anderem:

- seine Expertise in Speziallösungen für Automobil, Chemie, Konsumgüter, Energie, Maschinen- und Anlagenbau, Life Sciences & Healthcare, Einzelhandel, Technologie sowie für den öffentlichen Sektor,
- wie die Digitalisierung zum Kundennutzen vorangetrieben wird,
- mit welchen Innovationen heute das Verwalten und Verladen vereinfacht wird,
- wie Klimaschutz und E-Mobilität im Logistikbereich umgesetzt werden
- und warum DHL ein Toparbeitgeber ist.

## Digitalisierung macht Transporte effizienter

Die aktuellen Angebote, mit denen DHL Freight die Chancen der Digitalisierung für einfachere Abläufe, mehr Effizienz und Qualität einsetzt, sind vielfältig: So bringt die Onlineplattform Saloodo! Versender und Transportunternehmen zusammen und hilft, die Lkw-Kapazität optimal auszulasten. Mehr noch: Im Premiumservice für Stückgut Eurapid kommen die Stückgutsendungen wie versprochen am garantierten Zustelldatum an. IT-gestützt bietet DHL Freight bei seinem Standardprodukt EuroConnect die Liefer-tag-Option Fixed Delivery Day. Sie bestimmen dann vorab, wann Ihre Fracht den Zielort erreicht. Zudem verfügt das Unternehmen mit dem Telematikdienstleister Agheera über Technologien, die zum Beispiel zum Überwachen und Verfolgen von Wechselbrücken und Containern in

„Diese Leitmesse ist genau der richtige Ort, um unsere Antworten zu präsentieren.“

Tim Scharwath, CEO DHL Global Forwarding, Freight



in einer 360-Grad-Perspektive erlebt werden können. Uwe Brinks, CEO von DHL Freight, erläutert: „Neben unseren Standardprodukten bieten wir multimodale und branchenspezifische Lösungen sowie individualisierte Industrieprojekte – auf Topniveau. Unser Versprechen ‚Excellence. Simply delivered‘ basiert auf mehr als 200 Jahren Straßenfrachterfahrung, davon 50 Jahre unter der Marke DHL, einem starken Netzwerk mit rund 200 Terminals in mehr als 40 Ländern – und permanenten Innovationen.“



Echtzeit eingesetzt werden. Dasselbe bietet die Onlineplattform Ocean View von DHL Global Forwarding auf See. Ebenfalls auf dem Stand zu finden ist der EffiBOT. Der automatisierte Kommissionierungswagen folgt Lagerarbeitern durch das Regalsystem. Ist er voll, fährt er zum Abladeort, wird automatisch entladen und kehrt zum Kommissionierer zurück. So spart der Lagermitarbeiter Wege und Kraftaufwand.

## Kontinuierlicher Ausbau des Netzwerks

Neben der Terminaleröffnung in Wien wird der nächste große Meilenstein für DHL Freight das, was bis

Mitte 2019 nahe Hannover auf rund 63.000 Quadratmetern entsteht: Besuchen Sie unser interaktives „Terminal for the Future“-Modell auf dem Messestand und erleben Sie die Abläufe in virtueller Realität.

## Spezialisten brauchen Spezialisten

Auf Topqualität können Sie sich bei DHL nicht nur als erfahrener Logistikpartner verlassen, sondern auch bei Zollfragen. Europas führender Zolldienstleister Gerlach, eine 100-prozentige DHL Freight-Tochter, begrüßt sie in München. DHL Freight Zolldienstleistungen und Gerlach bauen ihre Präsenzen massiv aus,

etwa in Spanien, Polen und Italien – und nicht zuletzt in Großbritannien, um den Brexit-Unwägbarkeiten zu begegnen. Kunden von DHL Freight Zolldienstleistungen profitieren unter anderem von spürbarer Entlastung, glatterer Abwicklung, dem Vermeiden von Strafgebühren und Verzögerungen. Stringente Digitalisierung und ein zentraler Ansprechpartner für Sie sorgen für komfortable Prozesse.

## Treibende Kraft für den Klimaschutz

Die Deutsche Post DHL Group will die CO<sub>2</sub>-Effizienz bis 2025 um 50 Prozent verbessern. Mehr noch:

Groß denken, der Zeit voraus sein: Mit diesem hochinnovativen Anspruch tritt DHL Freight auf der transport logistic an.

Bis 2050 sollen logistikbezogene Emissionen auf null sinken. Dafür stehen exemplarisch die StreetScooter, die als Marktführer rein elektrischer leichter Nutzfahrzeuge in Europa etabliert sind. Auch außerhalb Europas bestellte Yamato Transport, der führende Logistikdienstleister Japans, kürzlich 500 Fahrzeuge, um seinen Service auf der letzten Meile klima- und mitarbeiterfreundlich zu gestalten. StreetScooter sind emissionsfrei, auf die individuellen Bedürfnisse der Kunden ausgerichtet und zeichnen sich durch äußerst geringe Betriebs- sowie Wartungskosten aus. Rund 8.000 StreetScooter und

transport logistic

the leading exhibition

DHL STAND

4.–7. Juni 2019

Halle A4 203/302

# DHL FREIGHT SEKTOREN

Je nach Branche und Unternehmen verlangt jede logistische Aufgabe nach angepassten Lösungen. Dafür sind unsere Sektorverantwortlichen da. Treffen Sie sie auf der transport logistic.

3.200 StreetScooter E-Bikes und -Trikes sind bei der Deutschen Post im Einsatz, welche alleine 23.000 Tonnen CO<sub>2</sub> im Jahr einsparen. Neuerdings testet DHL Freight Elektro-Lkw in und um Berlin. Die FUSO eCanter, 7,5-Tonner von Daimler, werden für die Belieferung von Geschäfts- und Privatkunden eingesetzt. Für externe Fuhrparkbetreiber hat DHL zudem TRAILAR entwickelt: Die leichten, haltbaren Fotovoltaikmodule auf dem Lkw-Dach senken den Kraftstoffverbrauch um fünf Prozent. Das TRAILAR-Exponat auf der Messe demonstriert, wie. Mit Verantwortung und Innovationskraft lebt der Konzern das Motto: „Menschen verbinden. Leben verbessern“! Übrigens: Die Messeprofis von DHL Trade Fairs & Events sind für den Aufbau des Messestandes verantwortlich und begrüßen Sie dort ebenfalls herzlich. Besuchen Sie den Stand. Die Welt der Logistik steht Ihnen offen!

- / Kontakt**  
freight.connections@dhl.com
- / Autorin**  
Beate Schwarz
- / Weblink**  
www.transportlogistic.de



**/ Global Sector Auto-Mobility**  
Stefan Brunner  
stefan.brunner@dhl.com



**/ Global Sector Technology**  
Istvan Ancsin  
istvan.ancsin@dhl.com



**/ Global Sector Tyres**  
Marco Matiatos  
marco.matiatos@dhl.com



**/ Global Sector Engineering & Manufacturing, Energy**  
Gio Theunissen  
gio.theunissen@dhl.com



**/ Global Sector Retail**  
Stefan Hausmann  
stefan.hausmann@dhl.com



**/ Global Sector Energy**  
Gero Wachendorf  
gero.wachendorf@dhl.com



**/ Global Sector Consumer**  
Ward Verbeke  
ward.verbeke@dhl.com



**/ Global Sector Life Sciences Healthcare & Chemicals**  
Adri Sijben  
adri.sijben@dhl.com

## SO FINDEN SIE UNS AUF DER TRANSPORT LOGISTIC



## BEETHOVEN ON TOUR GLOBALE LOGISTIK TRIFFT AUF KLASSIK

Zum 250. Geburtstag Ludwig van Beethovens geht DHL als offizieller Logistikpartner mit sieben Tonnen Klassik auf eine Reise quer über den Globus. In enger Kooperation mit dem Beethoven-Haus hat die Deutsche Post DHL Group die Inhalte von „BTHVN on Tour“ entwickelt. Die Herausforderungen: die langen Strecken und die Sensibilität vieler Ausstellungsstücke. Deswegen werden die empfindlichen, teils unersetzlichen Exponate in sensorgesteuerten Spezialcontainern transportiert, in denen ideale klimatische Bedingungen herrschen. Als offizieller Logistikpartner des Gewandhausorchesters und anderer Orchester verfügen die DHL Spezialisten über jahrelange Erfahrung in diesem Segment. Das Equipment für „BTHVN on Tour“ wird rund 50.000 Kilometer per Luft und Straße zurücklegen. Die Exponate sind bis Ende 2020 in verschiedenen Konzerthallen der Welt zu sehen.

**/ Weblink**  
dhl-freight-connections.com



DHL Freight wurde als „Beste Logistik Marke 2019“ ausgezeichnet! Das Magazin „Logistik heute“ und die Bundesvereinigung Logistik (BVL) wählten DHL Freight als „Beste Logistik Marke 2019“ in der Kategorie Straßengütertransportdienstleistung. DHL Freight CEO Uwe Brinks nahm den goldenen Preis am 10. April in Berlin entgegen. Nominiert wurden die rund 200 zur Wahl stehenden Marken von einem unabhängigen Komitee, wonach die Leser der „Logistik heute“ und 11.000 BVL-Mitglieder auf der Website für ihre Lieblingsmarken in elf Kategorien abstimmen konnten. In Summe gaben 812 Teilnehmer 27.825 Stimmen ab. „Ich bin

sehr stolz, dass wir uns hier durchgesetzt haben, und habe mich sehr gefreut, den Preis persönlich bei der Preisverleihung in Berlin entgegenzunehmen“, erklärte Uwe Brinks. Zusätzlich zum ersten Preis in der Kategorie Straßengütertransportdienstleistung holte DHL Global Forwarding, Freight Silber in der Kategorie Luftfrachtdienstleistungen und Bronze für „Seefrachtdienstleistungen“. In der Kategorie Kurier-, Express- und Paketdienstleistungen besetzte die Deutsche Post DHL Group ebenfalls den ersten Platz.

**/ Weblink**  
dhl-freight-connections.com

The advertisement features the DHL logo at the top with the slogan 'EXCELLENCE. SIMPLY DELIVERED. SINCE THE SUMMER OF '69.' Below this, the headline reads 'AUF WELTTOURNEE MIT BRYAN ADAMS'. The text describes DHL's partnership with Bryan Adams for his 'Shine A Light' tour, highlighting the use of DHL's transport services and the company's commitment to sustainability (50 Years Excellence since 1969). A large profile image of Bryan Adams is on the right side.

**/ Weblink** dhl-freight-connections.com

STANDORTE CLEVER GEBÜNDELT

# NEUER MEILENSTEIN FÜR DAS NETZWERK

Wiener Logistikhub bietet besseren Marktzugang zu Osteuropa und in deutschsprachige Länder.



Als Gateway nach Osteuropa hat der Flughafen Wien eine herausragende Bedeutung.

Der neu eröffnete DHL Campus am Flughafen Wien verkürzt Transportzeiten und verbessert das Serviceangebot für Kunden auf Routen innerhalb von Osteuropa, Deutschland und Österreich.

Das hochmoderne Frachtdrehkreuz mit rund 12.000 Quadratmetern Lager- und 3.500 Quadratmetern Bürofläche führt alle Transportarten – Luft- und Seefracht sowie Land- und Intermodalverkehr – auf einer Fläche von 60.000 Quadratmetern zusammen.

Der neue Standort am Flughafen Wien mit unmittelbarer Anbindung an die Autobahn A4 bietet zahlreiche Vorteile:

- schnellere Transportzeiten nach Osteuropa, Deutschland und Österreich,
- Kapazitäten für mehr Frachtvolumen,
- umfassendes Angebot an intermodalen Services,
- höchste Sicherheits- und Qualitätsstandards.

Bis Ende des Jahres soll mit rund 250 Mitarbeitern in den Frachtterminals und Bürogebäuden die volle Personalstärke erreicht sein.

## Hohe Zeit- und Effizienzgewinne

Bis vor Kurzem wickelten DHL Global Forwarding und DHL Freight ihre Aktivitäten von drei verschiedenen Standorten in Wien aus ab. Im neuen Campus werden diese nun gebündelt. Das Hub stellt einen weiteren strategischen Knotenpunkt im europäischen Netzwerk von DHL dar und führt die Stärken von DHL Global Forwarding und DHL Freight zentral zusammen.

Um maximale Flexibilität zu gewährleisten, verfügen die Unternehmensbereiche jeweils über eigene

Lager- und Bürogebäude mit direkter Anbindung an den Flughafen und dessen Infrastruktur. Dadurch kann die Effizienz insbesondere bei Umschlagzeiten und Abwicklungskosten dramatisch gesteigert werden. Darüber hinaus bietet der neue Standort mehr Laderampen und erstmalig Cross-Dock-Einrichtungen.

DHL Freight CEO Uwe Brinks fasst die Vorteile des neuen Campus zusammen: „Die Lage des Standorts in unmittelbarer Nähe des Wiener Flughafens ist strategisch günstig und bietet ungehinderten Zugang zu den Märkten im osteuropäischen und deutschen Raum. Mit diesem Projekt schaffen wir ein wichtiges neues Logistikhub, das ein Tor zum Osten darstellt und die Steigerung unseres Umschlagvolumens ermöglicht.“

## Top in puncto Umwelt und Sicherheit

Die neuen Lager- und Bürogebäude entsprechen nicht nur den höchsten Sicherheitsstandards (TAPA A), sondern unterliegen auch den strengsten Umweltschutzauflagen. Das nachhaltige Design unter Einsatz erneuerbarer Energien steht im Einklang mit dem Bestreben der Deutsche Post DHL Group, logistikbezogene Emissionen bis 2050 auf null zu reduzieren. Neben alternativen Antrieben und grünen Transportlösungen spielen nachhaltige Maßnahmen beim Bau und der Modernisierung von Standorten der Deutschen Post DHL Group eine wichtige Rolle, um das gesetzte Ziel zu erreichen.

/ Autor

Paul Embleton

/ Weblink

dhl-freight-connections.com

AKTUELLE SOFTWARELÖSUNGEN

# EVO WIRD AUSGEROLLT

DHL Freight läutet neue Ära für effizientes Transportmanagement ein.

Per Knopfdruck eröffnete DHL Freight CEO Uwe Brinks im November 2018 in Grenoble eine neue Ära für effizientes Transportmanagement. Anstelle von drei Transportmanagement-Softwaresystemen mit ihren zugehörigen Anwendungen wird DHL Freight schon bald ein einziges, zentrales System namens EVO nutzen. Im Vergleich zu den bisherigen Lösungen überzeugt EVO durch mehr Transparenz und automatisierte Workflows, steigert die Effizienz und reduziert Verluste. So entsteht ein Mehrwert für Kunden, Lieferanten und Mitarbeiter.

Neben EVO wird derzeit ein neues Customer Service Tool namens ICE zur Messung und Verbesserung des Kundenerlebnisses eingeführt. ICE ist bereits in acht Ländern im Einsatz.

## Deutlich bessere Prozesse

DHL Freight besteht aus verschiedenen Bereichen mit jeweils eigenen Transportmanagementsystemen. Diese waren

zwar vernetzt, jedoch nie komplett integriert. Um einen reibungslosen, internationalen Ablauf zu garantieren, waren Schnittstellen und komplizierte Datenvalidierungsprozesse bei der Grenzüberschreitung erforderlich.

Dank EVO gehört dies alles der Vergangenheit an. Schon bald werden sämtliche Kernprozesse – von der Auftragserfassung bis zur Rechnungsstellung – über eine einzige IT-Plattform mit einer zentralen Datenbank abgewickelt. Sobald EVO komplett implementiert ist, können Daten völlig transparent und in Echtzeit von allen Ländern innerhalb des DHL Freight Netzwerks abgerufen werden.

Durch ein einheitliches, standardisiertes IT-Umfeld mit durchgängigen Daten lässt EVO die digitale Zukunft Realität werden. Derzeit wird EVO in Frankreich ausgerollt. Bis 2022 sollte die Implementierung in 32 Ländern abgeschlossen sein.

EVO

/ Autor

Paul Embleton

/ Weblink

dhl-freight-connections.com/

DAS NEUE DHL FREIGHT QUOTE TOOL

# GANZ FIX ZU FRACHTPREIS UND TRANSITZEIT

Das DHL Freight Quote Tool erlaubt Kunden, in Minutenschnelle ihre inländischen und europaweiten Straßentransporte zu kalkulieren und zu planen: sehr praktisch vor allem für Mittelständler.



Ohne vorherige Registrierung erhalten Nutzer Preis- und Laufzeitinformationen für ihre internationalen Gütersendungen.

/ Autor

Elke Bieber

/ Weblink

logistics.dhl/fqt

Ihr Stückgut soll in Europa auf Reisen gehen? Das neue Onlinetool von DHL Freight liefert alle Angaben, die ein Entscheider zur Auftragsvergabe braucht, im Nu: Transportkosten, -dauer und Extras wie Premiumservices und Versicherungen. Das Freight Quote Tool deckt Straßentransporte in Europa und Sendungsgewichte bis 2,5 Tonnen ab. Es ist in 28 Ländern und 23 Sprachen verfügbar. Es nützt gerade kleinen und mittleren Unternehmen. Denn die haben oft keine eigene Abteilung, um die relevanten Informationen auf die herkömmliche und mitunter zeitaufwendige Weise einzuholen.

## So funktioniert das Tool:

- Die Postleitzahlen des Einlieferungs- und Zielortes eingeben.
- Zahl, Größe und Gewicht der Packstücke ergänzen.
- Den LTL-Standardservice EuroConnect oder das Premiumprodukt für Stückgutsendungen Eurapid wählen.

Erst bei der Auftragserteilung gibt der Nutzer seine Kontaktdaten ein. Per Klick schickt er die Anfrage an den Kundenservice, der sich dann zgibt meldet.

IM GESPRÄCH MIT MARTIN LEOPOLD, CHIEF SALES OFFICER

# „ICH WAR NOCH NIE SO ZUVERSICHTLICH WIE MIT DEM DERZEITIGEN STARKEN TEAM!“

**Strikte Kundenorientierung, mehr Transparenz und optimale Schnittstellen zum Kunden stehen für Martin Leopold im Zentrum.**

**Sie haben mehr als 20 Jahre Management-erfahrung in Logistikunternehmen und waren bei DHL Freight hauptsächlich im Finanzbereich tätig, ehe Sie vor zwei Jahren die Rolle als Chief Sales Officer annahmen und damit eine neue Richtung einschlugen. Was hat sich in Ihrer neuen Rolle am meisten verändert?**

Für mich hat sich vor allem der Blickwinkel auf unser Unternehmen geändert. Während meiner Zeit in der Finanzabteilung habe ich mich stark auf Zahlen, Berichte und Leistung allgemein konzentriert. Jetzt bin ich viel näher an unseren Kunden. Ich kenne nicht nur ihre Bedürfnisse besser, sondern auch unsere Lösungen, mit denen wir ihr Leben erleichtern.

**Wie werden sich Kundenansprüche Ihrer Meinung nach in Zukunft verändern, und wie kann das globale Vertriebsteam diese neuen Anforderungen effektiv erfüllen?**

Unsere Kunden erwarten immer mehr Transparenz, beispielsweise bei der Sendungsverfolgung. Gleichzeitig nimmt die Digitalisierung zu, und elektronische Schnittstellen ersetzen mehr und mehr die manuelle Dateneingabe. Dafür entwickeln wir gezielte Lösungen, um durch kundenspezifische Systeme und verknüpfte Lieferketten Trans-

parenz zu schaffen. So zum Beispiel auch mit unserem Telematikdienstleister Agheera, welcher das Überwachen und Verfolgen von Sendungen in Echtzeit ermöglicht. Was die verschiedenen Unternehmensbereiche innerhalb der DPDHL Gruppe angeht, gilt vor allem, dass Kunden Angebote aus einer Hand wünschen. Gerade unsere größten Kunden, die Services der verschiedenen DHL Unternehmensbereiche nutzen, wollen eine zentrale Anlaufstelle. Wie können wir als Vertriebsorganisation dem begegnen? Durch Vernetzung! Wir müssen uns besser mit unseren IT-Experten absprechen und Wege finden, um unseren Kunden die gewünschten Schnittstellen zu bieten. Um ein „One Stop Shopping“-Erlebnis zu schaffen, werden wir verstärkt mit den anderen DHL Unternehmensbereichen zusammenarbeiten, damit wir unseren Kunden eine durchgängige Lösung bieten können.

**Digitalisierung und vereinfachte Bestellvorgänge sind wichtige Aspekte für Kunden ...**

DHL Freight hat 2018 mit dem Freight Quote Tool einen Frachtpreiskalkulator eingeführt, mit dem Kunden ganz einfach ein Onlineangebot für ihre Sendung einholen und anschließend den Kauf über unseren Kundenservice abwickeln können. Das ist ein

## VITA

Martin Leopold ist bei DHL Freight für die Global Sales Organisation verantwortlich. Zuvor leitete er dort die Finanzabteilung als Chief Finance Officer. Seit 2014 ist er Mitglied im DHL Freight Management Board. Vor seiner Tätigkeit für die Deutsche Post DHL Group arbeitete er als Management Consultant für CTcon GmbH, wo er bereits verschiedene Projekte für den Konzern betreute.

Er begann seine Karriere 1997, nachdem er Abschlüsse in Mathematik und Betriebswirtschaftslehre an der Universität Münster erworben hatte.

Privat verbringt er seine Zeit gern mit Sport und Kochen, am liebsten in Gesellschaft seiner Tochter. Darüber hinaus sind Reisen an die Westküste der USA und nach Kanada eine große Leidenschaft. Am wohlsten fühlt er sich in San Francisco.

wichtiger Schritt hin zur Digitalisierung und verbessert das Nutzererlebnis unserer Kunden dramatisch. Aktuell arbeiten wir an einem Onlineportal, das Bestandskunden ermöglicht, Sendungen zu ihren jeweiligen Spezialtarifen zu buchen und Serviceangebote wie Benachrichtigungen oder unseren Abholservice aufzurufen. Damit wollen wir das Leben unserer Kunden vereinfachen.

**Was macht DHL Freight, um die Qualität beim Kundenservice zu verbessern?**

Im Moment sind wir dabei, ein standardisiertes, hochmodernes Kundenservicetool namens ICE einzuführen. Damit werden wir in der Lage sein, sämtliche Kundenanfragen auf dem neuesten Stand der Technik zu beantworten. Das heißt: Wir schaffen standardisierte Prozesse, die von einem professionellen Tool unterstützt werden. So können wir das Erlebnis eines Kunden, der uns anruft oder eine E-Mail schreibt, um vieles verbessern. Gleichzeitig schaffen wir Gelegenheiten, innerhalb des Unternehmens voneinander zu lernen und Best Practices zu etablieren, um die Kundenzufriedenheit insgesamt zu steigern. Unsere multinationalen Kunden werden durch einen Ansprechpartner betreut. So gewährleisten wir die bestmögliche Betreuung auch über Ländergrenzen hinweg.

## STARKEN TEAM!“

**Welche Rolle spielt Saloodo! bei der Umsatzentwicklung von DHL Freight?**

Unser Start-up Saloodo! bietet eine digitale Frachtplattform, welche Spediteuren hilft, ihre Lkw-Kapazität optimal auszulasten. Die digitale Lösung bietet aktuell rund 18.000 Versendern und etwa 7.000 Speditionen mit circa 250.000 Lkw in mehr als 25 europäischen Ländern eine benutzerfreundliche End-to-End-Lösung für Ihren gesamten Transportprozess. Neuerdings ist die Plattform auch in den Vereinigten Arabischen Emiraten verfügbar.

**DHL Freight investiert stark in alternative Antriebe. Glauben Sie, dass nachhaltige Transportlösungen für Kunden bei der Entscheidung für DHL Freight eine wichtige Rolle spielen?**

Ja, das ist ein sehr wichtiger Aspekt für sie – ebenso wie für uns. Immerhin planen wir, unsere Emissionen bis 2050 auf null zu reduzieren. Immer mehr Kunden setzen sich ähnlich ehrgeizige Emissionsziele und fragen nach grüneren Lösungen. In unseren Kundengesprächen ist das bereits ein wichtiger Diskussionspunkt. Wir wollen nicht nur verstärkt auf den Schienenverkehr umsteigen, sondern auch auf Lastwagen, die mit Alternativkraftstoffen wie LNG, Flüssigerdgas, oder

sogar Elektrizität betrieben werden. Dafür pilotieren wir diese Technologien aktiv mit unseren Kunden.

**Wie schätzen Sie die DHL Freight Umsatzzahlen vom ersten Quartal 2018 im Vergleich zu heute ein? Wie haben sich die Verkaufszahlen entwickelt?**

Im ersten Quartal 2018 hatten wir gerade mit dem Aufbau unserer neuen Vertriebsorganisation begonnen. Damit sind wir jetzt fertig, und ich freue mich, dass wir viele sehr fähige und hoch motivierte Talente an Bord holen konnten. Nach heutigem Stand sind wir bereit und können jederzeit loslegen. Was die Zahlen angeht, sind wir 2019 sehr positiv gestartet mit rund sechs Prozent Wachstum gegenüber dem Vorjahr. Das ist ein gutes Zeichen und motiviert unsere Vertriebsmitarbeiter, unsere Leistung dieses Jahr noch weiter zu steigern.



### / Kontakt

freightservices@dhl.com

### / Autor

Rick Demarest

### / Weblink

dhl-freight-connections.com



DHL FREIGHT ZOLLDIENSTLEISTUNGEN

# FÖRDERUNG DES FREIEN HANDELS

Ein neuer Control Tower für Zolldienste und ein wachsendes Netzwerk lokaler DHL Freight Zollstellen machen internationalen Handel einfacher als je zuvor.

Im Handel wird die Welt Tag für Tag kleiner. Trotzdem ist es leicht, im Labyrinth der internationalen Zollvorschriften und Compliance-Richtlinien die Orientierung zu verlieren. Das gilt insbesondere für Unternehmen mit Warenketten, die sich über verschiedene Zollregionen erstrecken.

Für diese Unternehmen ist unter anderem die Grenzabfertigung über mehrere Zollhoheiten hinweg eine Herausforderung. Angesichts der Vielzahl an unterschiedlichen Gesetzen, Richtlinien und Verfahren laufen sie permanent Gefahr, zusätzliche Kosten durch Zollkonfiszierungen tragen zu müssen.

„Das Umfeld im Bereich internationaler Handel und Rechtskonformität ändert sich ständig, was große Herausforderungen für globale Versorgungsketten mit sich bringt. Der Gerlach Control Tower bietet eine Lösung für den Zoll, die weniger Komplexität und dafür Daten- und Kostentransparenz schafft. Gleichzeitig können sich unsere Kunden darauf verlassen, dass rechtliche Bestimmungen eingehalten werden“, erklärt John Peeters, Managing Director bei Gerlach Benelux & UK.

## Risikofaktoren für internationale Lieferketten

- Die steigende Bedeutung der Sicherung durchgängiger Warenketten.

- Ungewissheit, was Einfuhrabgaben, Mehrwertsteuern und Zollabfertigungsgebühren angeht.
- Kosten für die Integration von Partnern in IT-Lösungen entlang der Lieferkette.
- Die Notwendigkeit für die Überwachung von Transportmaklern.
- Lücken bei der Einhaltung rechtlicher Vorschriften, die durch verschiedene Zollabfertigungsverfahren und Prozesse entstehen.
- Erhöhte Strafgefahr aufgrund der Nichteinhaltung von Rechtsvorschriften.
- Notwendigkeit zur Einhaltung komplexer Berichtspflichten.

## Neu: der Zoll Control Tower

Die Antwort von DHL Freight auf diese Herausforderungen ist der neue Zoll Control Tower. Der Control Tower übernimmt die Arbeit mehrerer Zollbroker an einer Stelle, bietet maximale Transparenz und garantiert die Einhaltung sämtlicher internationaler Zollvorschriften. Zu den Kernelementen des Control Towers gehören unter anderem das zentrale Key-Account-Management, die Kommunikation über eine zentrale Anlaufstelle, Datenvalidierung sowie eine zentrale Abrechnung und Berichterstattung.

Für Kunden bietet diese Bündelung von Zollabfertigung und Konformitätskon-

trolle zahlreiche Vorteile. Dazu gehören auf strategischer Seite: niedrigere Kosten für die Zollabwicklung, Unterstützung für die Luft-, See-, Land- und Schienenfracht, Prozessharmonisierung, mehr Konformität und Kosteneinsparungen in der Zukunft aufgrund kontinuierlicher Verbesserungen. Die betrieblichen Vorteile bestehen aus einer schnelleren, konsequenteren Abfertigung, fachkundiger Unterstützung sowie einer zentralen Berichterstattung, Archivierung und Abrechnung.

Vor Kurzem hat der Control Tower die Zusammenarbeit mit einem wichtigen internationalen Pharmaunternehmen aufgenommen. Über seine maßgeschneiderte Zolllösung verarbeitet DHL Freight Frachtvolumen in sechs europäischen Ländern von einem zentralen Standort aus. Darüber hinaus übernimmt der Unternehmensbereich Sonderleistungen wie die Prüfung landesspezifischer Arzneimittelzulassungen und -dokumentationen für Mensch und Tier sowie die Vorabprüfung, ob derartige Zulassungen vor dem Versand erforderlich sind.

## Flexible Services über einen einzigen Kontaktpunkt

An anderer Stelle liefert der Control Tower Unterstützung bei einem Projekt eines führenden europäischen Mischkonzerns. Der Vertrag, der Lieferanten aus ganz Europa mit einbezieht, verzichtet auf Standardabfertigungsstellen und spezielle Abfertigungsstellen. Stattdessen bietet er einen flexiblen Ansatz zur Abwicklung von Serviceleistungen wie Import und Export, T1-Dokumentation, Umsetzungsmanagement und Konformitätskontrollen über eine Anlaufstelle. Neben dem Control Tower für Zolldienste weitet DHL Freight Zolldienstleistungen seinen

geografischen Fußabdruck innerhalb der EU aus und erweitert sein Serviceangebot, um noch näher am Kunden zu agieren.

Zuletzt hatte DHL Freight Zolldienstleistungen sein Angebot auf die Hafenstadt Algeciras in Spanien ausgeweitet. Der neue Standort liegt ideal für den RoRo-Fährtransport und beschäftigt ein fünfköpfiges Team, das täglich von 8 bis 22 Uhr Zolldienstleistungen aller Art anbietet.

Wie auch andere Zweige innerhalb des Netzwerks von DHL Freight Zolldienste ist Algeciras als „Zugelassener Wirtschaftsbeteiligter“ (AEO) vom Zoll zertifiziert und bietet Kunden den Vorteil eingeschränkter Prüf- und Gewährleistungsanforderungen. Verfahren zur Nationalen Zentralen Zollabfertigung (DCN) beim Versand innerhalb der Iberischen Halbinsel

und der Balearen werden vom Standort in Barcelona aus abgewickelt. Zu den weiteren Aufgabenbereichen von DHL Freight Zolldienstleistungen in Algeciras gehören Import-, Export- und Transitabfertigung, Steuervertretung, vorübergehende Einlagerung, Intrastat, Verbrauchsteuer und Einfuhrabgaben. Kompetenzen umfassen Beratung, Training in internationalem Handel und Zollwesen, HS-Code-Klassifizierung, Entsendung, Zollbescheinigungen und Monatsberichte.

## DHL Freight baut Zolldienstleistungen in Europa aus

Zusätzlich zu seinem seit Langem etablierten Zollbroker in Dover eröffnete DHL Freight Zolldienstleistungen vor Kurzem einen neuen Standort in der englischen Stadt Southampton. Außerdem wurden neue Standorte in Italien (Trieste) und Polen (Bobrowniki) eröffnet. „Wir sind der größte Anbie-

ter für Zolldienste in Europa. Um diese Positionierung beizubehalten, planen wir, unser Netzwerk weiter auszubauen und neue Regionen zu erschließen. So können wir die Ansprüche unserer Kunden bestmöglich erfüllen“, sagt Dr. Thomas Vogel, Chief Operations Officer (COO) bei DHL Freight.

## EIN DRAHT ZU HUNDERTEN VON EXPERTEN

Gemeinsam stellen DHL Freight Zolldienstleistungen und Gerlach Zolldienste, ein 100-prozentiges Tochterunternehmen von DHL Freight, den führenden Zolldienstleistungsanbieter im gesamteuropäischen Raum dar. Sie bieten Zolldienste aller Art an, einschließlich der neuesten IT-Lösungen zur Abfertigung. DHL Freight Zolldienstleistungen ist in 27 europäischen Ländern vertreten. Mit internationalen Partnern in mehr als 200 Ländern weltweit bietet dieser Unternehmensbereich Zugang zu rund 750 Zollexperten und -beratern.



### / Kontakt

gerlach.com@gerlachcs.com

### / Autor

Paul Embleton

### / Weblink

dhl-freight-connections.com

NACHTTRANSPORT

# HELDEN DER NACHT

Bis zu 2.000 Lieferungen täglich – alles zwischen Mitternacht und sieben Uhr – schafft DHL Freight Dänemark praktisch fehlerfrei.



DHL Freight Dänemark fährt Güter aus, wenn andere schlafen. Für die Auslieferung am Zielort gibt es ein ausgeklügeltes System.

Fahren, wenn andere schlafen – dies ist seit zwei Jahren das Motto von DHL Freight Dänemark. Um dringende Transporte zu Baustellen, Autohäusern, Werkstätten oder Fabrikhallen zu erledigen, nutzt das Unternehmen die freien Straßen.

## Präzise Informationen

Die Zahl möglicher Destinationen liegt bei rund 5.000. Die Auslieferung bei Nacht gelingt nur durch eine vertrauensvolle Basis mit den Kunden. Die Fahrer von DHL Freight verfügen entweder über eine Codekarte, einen Schlüssel oder eine andere Zugangsberechtigung zu den Lieferorten. „Unsere Zieladressen reichen von der kleinen Lackiererei bis zur Großbaustelle. Von daher müssen unsere Kunden schon sehr genau definieren, wo die Sendung abzulegen ist“, berichtet Ole Mørk, Managing Director DHL Freight Dänemark.

Die Fahrer haben für die einzelnen Tourenstopps präzise Pläne dabei und wissen so, in welchem Container, hinter welcher Tür oder unter welcher Plane der Ablageort definiert ist. Dort wiederum ist ein Barcode angebracht, der zusammen mit dem Code auf der Verpackungseinheit eingescannt wird. „Dadurch weiß das



Scansystem automatisch, dass die Sendung an dem vorher bestimmten Ort hinterlegt wurde. Die Fahrer sind damit entlastet, und wir können dem Kunden die notwendigen Auslieferungsinformationen senden“, erklärt Mørk.

## Kundenservices nach Maß

Die gescannten Informationen samt GPS-Daten stehen über einen online verfügbaren Control Tower auch den Kunden zur Verfügung, sodass Versender und

Empfänger nahezu auf den Meter genau erkennen, wo die Fracht deponiert wurde. Ole Mørk erzählt: „Wir haben das Nachtprojekt mit einem Großkunden gestartet, dessen Sendungen praktisch direkt aus seiner Fabrik auf unsere Lkw geladen werden. Das ist auch heute noch so, aber inzwischen sind viele weitere Kunden dazugekommen, die unseren besonderen Service nutzen.“ Dieser wird ständig verbessert. So sollen beispielsweise die Papierbeschreibungen des Ablageortes durch eine App für den Fahrer ersetzt werden – das Rollout erwartet der Dänemark-Chef noch für dieses Jahr.

## Gigantische Erfolgsquote

Auf den Erfolg seiner Prozesse ist Ole Mørk jetzt schon stolz: „99,6 Prozent unserer Sendungen sind pünktlich und zuverlässig am Zielort – das soll uns erst einmal ein nachmachen. Der Erfolg zeigt, was alles möglich ist, wenn alle – vom Management bis zum Lagerarbeiter – an einem Strang ziehen!“

### / Kontakt

DHLFreight.DK@dhl.de

### / Autor

Rick Demarest

### / Weblink

dhl-freight-connections.com



## FIXE HILFE PER DROHNE

Die selbstständig fliegende Drohne DHL Paketkopter 4.0 eröffnet neue Chancen, entlegene Regionen zu versorgen, etwa solche mit schlechter Infrastruktur oder Katastrophengebiete. Sie startet und landet senkrecht und benötigt somit nur eine kleine Fläche zum Aufsetzen.

Das Gerät revolutionierte bereits die Medizinversorgung des Inseldistrikts Ukerewe im Vik-

toriasee: Es schaffte die 60 Kilometer lange Flugstrecke in 40 Minuten. Auf dem längeren Landweg lassen sich bestimmte Arzneien gar nicht transportieren. Die Projektpartner DHL, die Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit und Drohnenhersteller Wingcopter freuen sich über den Erfolg.

### / Weblink

dhl-freight-connections.com

## MEGATREIBSTOFF

Liquid Natural Gas (LNG), verflüssigtes Erdgas, ist eine gute Diesel-Alternative. Der Verbrauch ist um 15, der Feinstaubausstoß um 99 Prozent geringer, und es entstehen bis zu 70 Prozent weniger Stickoxide. Doch wegen der komplexeren Tankkonstruktion waren LNG-Lkw bislang nicht mit Megatrailern, extra großen Aufliegern, kombinierbar. DHL Freight hat diese Problematik gelöst und testet eine entsprechende Kombination. Der Iveco Stralis operiert für ein Jahr zwischen einem Standort der BMW Group in Süddeutschland und den Logistikcentern der DHL. „Die Kombination von LNG-Sattelzug und Megatrailer stellt eine



vielversprechende Lösung für die Automobillogistik dar. Wir werden den Transportanforderungen des Kunden bestmöglich gerecht und sind gleichzeitig in der Lage, die Treibhausgasemissionen entlang der Lieferkette zu senken“, sagt Uwe Brinks, CEO DHL Freight.

### / Weblink

dhl-freight-connections.com

## SMART PARKEN IN EUROPA

Für europäische Lkw-Fahrer sind geeignete Parkplätze nur schwer zu finden – ein Sicherheitsrisiko für sie und andere Verkehrsteilnehmer. Das niederländische Start-up Truck Parking Europe will hier Abhilfe schaffen.

Die Utrechter Firma hat eine Onlineplattform entwickelt, die Lkw-Fahrern freie Parkplätze anzeigt und ihnen ermöglicht, einen Platz über die zugehörige Mobil-App zu reservieren. Innerhalb von vier Jahren ist Truck Parking Europe von 9.000 Lkw-Parkständen auf mehr als 34.000 Parkstände angewachsen. Die Plattform ist die größte ihrer Art mit mehr als einer Million App-Downloads und 41 reservierbaren Parkplätzen im europäischen Raum.

### Blockaden vermeiden

Die EU führte das Projekt „Kompaktparken“ ein, um bestehende Optionen besser zu nutzen. Dabei geben Fahrer vor der Einfahrt auf den Parkplatz ihre geplante Abfahrtszeit in ein Terminal ein und werden per Lichtsignal zu einem Parkstand geführt. Das telematikgesteuerte System verhindert, dass Lkw einander blockieren. Dadurch werden die verfügbaren Parkstände erhöht. Die Raststätte Jura West in Deutschland bietet so Platz für 105 Fahrzeuge gleichzeitig. Zuvor waren nur Parkstände für 66 Lkw verfügbar.

### / Weblinks

truckparkingeurope.com;  
dhl-freight-connections.com



## 5G IST AM START

Telekommunikationsunternehmen rüsten sich für die Einführung von „Fifth Generation“ – beziehungsweise 5G-Netzwerken. Allein von US-Anbietern werden Investitionen in Höhe von 275 Milliarden US-Dollar über die nächsten sieben Jahre erwartet. 5G soll einen Datentransfer mit Downloadgeschwindigkeiten von mehr als einem GBit pro Sekunde ermöglichen – hundertmal schneller als heute. Der wichtigste Grund für die Einführung von 5G ist die Kapazität. Schon heute bringen Mobilgeräte und das Internet der Dinge Datennetzwerke an ihre Grenzen. Der Aufbau des 5G-Netzwerks ist aufwendig, da gerade das autonome Fahren und industrielle Steuerungssysteme Hochgeschwindigkeitsnetzwerke mit geringen Latenzzeiten erfordern. „Die größten Möglichkeiten im Zusammenhang mit der Technologie bieten sich durch neue und erweiterte Businessanwendungen“, sagt Rob Siegers, President Global Technology, DHL.





MULTIMODALE SEIDENSTRASSE

## VIELE WEGE FÜHREN NACH TAICHUNG

Nicht nur Chinas neue Initiative der Superlative, die mit einem Investitionsvolumen von 900 Milliarden Dollar angekündigte „Neue Seidenstraße“, belebt den eurasischen Handel. Seit Jahren baut auch DHL konsequent sein Netzwerk aus, verkürzt damit Transitzeiten, setzt klimaschonende Alternativen um und bietet zusätzliche Services wie Zollabfertigung und Sendungsmonitoring an.

- Zum Beispiel durch das Drehkreuz im Hafen von Piräus, eine multimodale Seefracht- und Straßentransportlösung für Sendungen zwischen Europa, Asien, Nordafrika und dem Nahen Osten. Die Vorteile: Kürzere Laufzeiten von und nach Europa um mehr als neun Tage und der Weitertransport als Komplettladung per Lkw – das vermeidet den Rücktransport von Leercontainern.
- Das schnell wachsende DHL Transportnetz in Nordasien erlaubt Kunden in Europa den Tür-zu-Tür-Schienentransport für Containervollladungen bis Taichung/Taiwan (siehe Foto). Diese wichtige Hafenstadt ist per Seeweg mit dem Schienennetz Warschau-Suzhou verbunden. Das Plus: kürzere Laufzeiten als per Seefracht, Kosten- und Emissionersparnis von rund 85 Prozent gegenüber dem Luftweg.
- Mit der Route Hamburg-Suzhou gibt es eine weitere Güterzugverbindung nach China, die mehrmals pro Woche bedient wird. Hier punktet DHL Freight mit Tür-zu-Tür-Zustellung per Lkw auf der letzten Meile, vollständiger Lieferketten-transparenz, umweltfreundlichen Transportbedingungen und nur 17 Tagen Laufzeit.



/ Autor Elke Bleiber / [Weblink dhl-freight-connections.com](http://Weblink.dhl-freight-connections.com)

THE MULTIMODAL SILK ROAD

## MANY ROADS LEAD TO TAICHUNG

Eurasian trade is being revived not only by China's new initiative of superlatives – the “New Silk Road” – that was announced with an investment of US\$ 900 billion. DHL has also consistently been expanding its network for years, speeding up transit times, implementing environmentally-responsible alternatives and offering additional services such as customs clearance and shipment monitoring.

- For example, through Greece's Piraeus Port Hub, a multimodal ocean freight and road transport solution for shipments between Europe, Asia, North Africa and the Middle East. Among other advantages: More than nine days shorter transit times to and from Europe and onward transport as a full truck load, which avoids the need for return transport of empty containers.
- The fast-growing DHL transport network in North Asia allows customers in Europe to ship full container loads door-to-door by rail to Taichung in Taiwan (see picture on right) This important port city is connected to the Warsaw-Suzhou rail network by sea. Two advantages: Shorter transit times than by sea freight, and cost and emission savings of around 85 percent compared with air travel.
- The Hamburg-Suzhou route is another freight rail connection to China that is in operation several times a week. Here DHL Freight scores with door-to-door delivery by truck over the last mile, complete supply chain transparency, environmentally friendly transport conditions and a transit time of only 17 days.



/ Autor Elke Bleiber / [Weblink dhl-freight-connections.com](http://Weblink.dhl-freight-connections.com)

### TAICHUNG:

- Fläche: 2.215 km<sup>2</sup>
- Einwohner: 2,8 Mio. (Dez. 2017)
- 1.797 km Luftlinie nach Peking
- 2.385 km Route nach Peking



Zum Lesen der englischen Heftversion die Ausgabe wenden.  
Das Magazin in beiden Sprachen finden Sie zum Downloaden  
unter [dhl-freight-connections.com](http://dhl-freight-connections.com)

To read the English version of the booklet, turn the  
issue over. You can download the magazine in both  
languages at [dhl-freight-connections.com](http://dhl-freight-connections.com)

NIGHTTIME TRANSPORT

# HEROES OF THE NIGHT

For two years, DHL Freight Denmark has been offering shipping to construction sites and factories between midnight and 7 am.



DHL Freight Denmark delivers goods when others are asleep using a cleverly devised system.

There is far less road traffic after midnight than during the day and DHL Freight in Denmark takes advantage of that fact. Up to 70 DHL vans leave seven hubs, driving to construction sites, car showrooms, workshops and factories across Denmark during the night. On average, 2,000 deliveries are made.

## Individual access

Nighttime deliveries mean that drivers rarely meet anyone on their routes. Most destinations are deserted until the next morning. For access, DHL Freight drivers have a code card, a key or other form of authorization to enter the delivery sites. Most important is to leave the shipment where it can be found the next day. "Our destinations vary from small paint shops all the way to large construction sites," says Ole Mørk, Managing Director of DHL Freight Denmark. "So, our customers have to tell us very clearly where the shipment should be placed."

Drivers receive precise plans for the individual stops to indicate where the desired storage point is. Each delivery site is marked with a barcode, which is scanned together with the code on the packaging unit. "The scanning system knows automatically that the delivery



has been placed in the precisely determined place," says Ole Mørk. "We can then provide customers with relevant delivery information."

## Always well informed

Once the scanned information is digitally stored, it is available to the customer on-

line. Via GPS, senders and recipients can always see exactly where the freight has been stored, almost down to the meter.

## Huge success

"We started the project with a major client whose shipments were practically loaded directly from their factory onto our vans," says Ole Mørk. "In the meantime, many other customers have also begun using our service."

The project continues to grow and improve. Paper-based instructions are being replaced with delivery details integrated into an app for the driver. DHL's Danish manager is proud of the system's success. "99.6% of our shipments are on-time and on-target – nobody can top that. The success shows that anything is possible if everybody – from management to warehouse workers – shares the same mindset."

### / Contact

DHLFreight.DK@dhl.de

### / Author

Rick Demarest

### / Web Link

dhl-freight-connections.com



## THE FUTURE OF LOGISTICS – DHL PARCELCOPTER

Expanding logistics possibilities, DHL Parcelcopter is an autonomous drone designed to deliver shipments to hard-to-reach destinations, such as regions cut off by natural disasters. For communities isolated by natural barriers, such as water or mountains, the DHL Parcelcopter can ensure accessibility, improving the lives of local inhabitants.

The DHL Parcelcopter has already begun revolutionizing the delivery of medicines to remote areas in east Africa, where DHL

proved the unmanned aircraft's effectiveness in a six-month trial. Medicines and perishable laboratory samples were successfully sent to and from a remote island in Lake Victoria. The DHL Parcelcopter regularly flew 60 km from the mainland to the island in 40 minutes. A total of 2,200 km were flown and over 33 hours of flight time were compiled during the pilot project's tests.

### / Web Link

dhl-freight-connections.com

## MEGATRILER WITH LNG DRIVE

Liquefied Natural Gas (LNG) is an alternative to diesel fuel. Consumption is 15% lower, particulate emission is 99% less and nitrogen oxide is reduced up to 70%. However, a complicated tank construction had prevented LNG trucks from being combined with so-called megatrailers. Solving the problem, DHL Freight is now testing the combination for one year. A modified Iveco Stralis will connect a BMW production site with DHL logistics centers in Germany. "The combination of LNG truck and mega trailer is a promising sustainable solution for automotive logistics. We are able to meet the customer's transport



requirements in the best possible way, while also significantly reducing greenhouse gas emissions along the supply chain," says Uwe Brinks, CEO DHL Freight.

/ Web Link dhl-freight-connections.com

## FUTURE OF TRUCK PARKING IN EUROPE

Secure parking is a serious problem for truck drivers in Europe. In response, Truck Parking Europe – a startup based in Utrecht, the Netherlands – is offering an online platform to show truck drivers where parking is available and also allows them to book a spot online through a mobile app. In four years, Truck Parking Europe has expanded from 9,000 truck parking spots to over 34,000. It is the largest platform in the segment with over a million application downloads and offering 41 bookable parking lots across Europe.

### Compact parking alternative

The European Union has also introduced "compact parking" to make better use of

existing parking space. Controlled by telematics, drivers first register their planned departure time at a terminal before entering a parking area, where they are directed by traffic lights to a parking spot assigned to prevent them from blocking other trucks. Existing parking space can thus be more efficiently used and the number of parking spaces can be increased significantly. For example, Germany's Jura-West service area can now accommodate 105 vehicles compared to only 66 trucks previously.

/ Web Link truckparkingeurope.com;

dhl-freight-connections.com



## THE 5G RACE IS ON

A revolution in mobile communications is beginning. Telecommunications companies are gearing up for the rollout of fifth generation (5G) networks. US operators alone expect to invest \$275 billion over the next seven years. 5G will allow devices to download data at more than one gigabit per second (1gb/s) – 100 times faster than today. But, capacity – not just speed – is the real reason for 5G. Today's smart devices, autonomous vehicles and the internet of things are already straining mobile data networks.

Building 5G networks will be a complex and expensive job requiring the installation of high-speed, low latency networks needed for self-driving cars or industrial control systems. "The major opportunities from the technology are in new and expanded business applications," says Rob Siegers, President Global Technology, DHL.





DHL FREIGHT CUSTOM SERVICES

## FACILITATING FREE TRADE

**A new Customs Control Tower service combined with a growing network of local DHL Freight Customs offices, makes international trade easier than ever.**

When it comes to trade the world is getting smaller every day. Nevertheless, it doesn't take much to get lost in the maze of international customs and compliance regulations. This is especially true for companies with supply-chains spread across a multitude of different customs regions.

The issues these businesses are confronted with involve customs clearances across various jurisdictions. Faced with an array of different laws, regulations and procedures, companies permanently run the risk of incurring additional costs when their shipments get stuck in customs. "The international trade and compliance landscape is rapidly changing and global supply chains are facing major challenges. Gerlach Customs Control Tower offers a customs solution for reducing complexity, data & cost transparency and bringing a high level of compliance to our customers", says John Peeters Managing Director Gerlach Benelux & UK.

### Additional risk factors include:

- Increased importance of securing end-to-end supply chains
- Uncertainty regarding the cost of duties, VAT, and customs brokerage fees
- The cost of integrating partners into supply chain IT solutions
- The need to monitor brokerage providers
- Compliance gaps resulting from different customs processes and procedures
- Increased risk of penalties resulting from non-compliance
- Need to meet complex reporting requirements

### The Customs Control Tower

To help businesses deal with these issues, DHL Freight Customs Services and its subsidiary Gerlach have come up with the Customs Control Tower. Designed to dispense with the need for more than one broker, the Control Tower offers maximum visibility and

ensures customers fully comply with customs requirements in every country. Core components of the Control Tower include everything from central key account management, centralized communication via a single point of contact, data validation, centralized billing and reporting.

For customers, bundling customs and compliance processes this way offers numerous advantages. On the strategic side, this includes lower customs management costs, support for air, ocean, road and rail freight, process harmonization, better compliance and future cost savings thanks to continuous improvement. On the operational side, the benefits are faster, more consistent clearances, dedicated support, as well as central reporting, archiving and billing.

Recently, the Control Tower onboarded a major international pharmaceutical company. Covering six European countries from a single location, the tailor-made solution offered by DHL Freight Custom Services manages volumes spread across all the jurisdictions and provides special services such as country-specific human and animal drug license checks and documentation, plus pre-checks to see if licenses are required prior to shipping.

### ACCESS TO HUNDREDS OF EXPERTS

Together DHL Freight Customs and Gerlach Customs Services, a wholly owned subsidiary of DHL Freight, are the leading pan-European customs service provider with a full range of customs services, including the latest IT solutions for customs and compliance. Present in 27 European countries, and with international partners in 200+ countries worldwide, DHL Freight Customs Services have access to 750 dedicated customs experts and consultants.



Elsewhere, the Control Tower provides project-specific support to a well-known major European multi-industry company. Involving suppliers from all over Europe, no standard lanes or dedicated clearance locations, this contract requires a flexible approach to services such as import and export, T1 documentation, implementation management and compliance checks, all via a single point of contact.

### DHL Freight Customs Services expand across Europe

In addition to its Customs Control Tower product, DHL Freight Customs is expanding its geographical footprint throughout the EU and growing its range of services to be closer to its customers. Most recently, DHL Freight Customs expanded its offering to the port city of Algeciras, Spain. Perfectly

situated for the ro-ro ferry business, the new office with its five-strong team offers a full range of customs services from 8 am to 10 pm, seven days a week.

Just like other branches in the DHL Freight Customs network, Algeciras is fully AEO certified and offers customers the benefit of reduced inspection and warranty requirements. National centralized clearances (DCN) are done through the Barcelona office for shipments throughout the Iberian Peninsula and the Balearic Islands. Other DHL Freight Customs' services provided in Algeciras include import, export and transit clearance, fiscal representation, temporary warehousing, Intrastat, tax and excise duty services. Expertise comprises consultancy, training in international trade

and customs, HS code classification, secondment, customs authorizations and monthly reports. Complementing its long-established Dover brokerage, DHL Freight Customs also recently opened a new office in Southampton, UK. In addition there have been new offices implemented in Italy (Trieste) and Poland (Bobrowniki). "We are the largest provider of Customs Services in Europe and to stay in this position we plan to further expand our network in new regions to meet customer needs best," says Dr. Thomas Vogel, Chief Operations Officer (COO) DHL Freight.

#### / Contact

gerlach.com@gerlachcs.com

#### / Author

Paul Embleton

#### / Web Link

dhl-freight-connections.com

MEET CHIEF SALES OFFICER MARTIN LEOPOLD

# “I HAVE NEVER BEEN AS AS I AM WITH THIS

For Martin Leopold, Sales centers on strict customer-orientation, more transparency and optimal interfacing with customers.

**With over 20 years of management experience in the logistics industry, you primarily centered your career at DHL Freight on Finance before taking the role as Chief Sales Officer two years ago. Comparing these very different fields, what would you say has changed the most?**

For me, the one thing that changed most is the perspective I have now on our business. Whereas I was very much focused on numbers, reports and overall performance when I was in Finance, I am now much closer to our customers. I'm more aware of their needs as well as our solutions that we are able to offer to make their lives easier.

**How do you see customer needs changing in the future and how is the global sales department positioned to best meet new special requirements?**

There is a growing demand from our customers for more transparency, such as Track and Trace, and increased digitalization using electronic interfaces instead of manual data entry. In this case we develop tailor-made customer solutions and connected supply chains to ensure full transparency throughout the entire transportation process. Also our telematics provider Agheera makes it possible

to monitor and track your shipments in real-time. From from a Group perspective, customers expect a one-stop-shopping solution, which means that especially our major clients, who are buying services from different DHL divisions, want only one single customer interface. So, how can we as a sales organization respond? Connect! We need to align better with our IT experts to find ways to give our customers the interfaces they are asking for. And regarding the one-stop-shopping concept, we will be intensifying our efforts to work with other DHL business units to deliver an end-to-end solution to the customer.

**Digitalization and the simplification of ordering processes are important points for customers...**

DHL Freight launched the Freight Quote Tool last year to give customers an easy opportunity to get an online quote for a shipment and then book via our customer service. This is a huge step forward in our digitalization journey and significantly improves how customers can do business with us. Currently we are working on an online customer portal to allow already existing customers to benefit by using their individual specific rates to book shipments, as well as to access other services like reporting and ordering

## VITA

Martin Leopold is responsible for DHL Freight's Global Sales organization. He previously led the DHL Freight Finance Department as Chief Finance Officer and joined the Freight Management Board in 2014. Prior to joining Deutsche Post DHL Group, he was a management consultant for CTcon GmbH, where he managed already a number of projects for the group.

Before beginning his career in 1997, he earned degrees in Mathematics and Business Administration at the University of Münster, Germany.

In his free time he likes working out and cooking with his daughter. Furthermore he loves to travel to Canada and along Americas West Coast. He feels most comfortable in San Francisco.

a shipment pick-up. This will make our customers' lives much easier.

**What is DHL Freight doing to improve Customer Service quality?**

We are currently implementing a standardized high-end customer service tool called ICE, that will put us in a position to answer all customer requests in a state-of-the-art manner. This means that we will have a standardized organization with standardized processes in place that are supported by a professional tool. On the one hand this will dramatically improve the customer experience when they call or write an email to us, and on the other hand it also enables us to learn from each other across the company and implement best practices to improve our customers' satisfaction. For our multinational customers we pursue the one-face-to-the-customer approach. This sees a dedicated contact person ensure a high-quality cross-border service is delivered.

**What role is Saloodo! playing in DHL Freight sales developments today and how do you expect it to develop over the course of the year?**

Our start-up Saloodo! offers a digital freight platform that gives carriers the possibility to optimize their truck load

# CONFIDENT STRONG TEAM”

capacity. The digital solution actually comprises 18,000 shippers and more than 7,000 carriers with around 250,000 trucks in more than 25 European countries. Recently it has been launched in the United Arab Emirates and offers a user friendly end-to-end solution for your entire transportation process. Smaller customers now have the option of placing an order on our auction platform and thus find a very competitive price while – at the same time – enjoying a smooth and easy process from online data entry to electronic payment by credit card.

**DHL Freight is investing a lot in alternative drive technologies. Do you think green transportation plays an important role for your customers in choosing DHL Freight services?**

Yes, it plays a very important role for them – and for us, too, since we have a 2050 target of being emission free. More and more customers have decided to incorporate similarly ambitious emission targets into their plans and this is why it has become an integral part of our discussions with customers, who are asking us to provide greener solutions. We're not only talking about increasing rail use, but also turning to truck engines with alternative fuels like LNG or even electric trucks.

**How would you compare the sales situation for DHL Freight in the first quarter of 2018 with today? How have the sales figures developed and what specific steps were undertaken that have led to these developments?**

In the first quarter 2018 we were still at the beginning of setting up our new sales organization. Now we've completed that and I am more than happy that we were able to onboard a lot of very skilled and highly motivated people. Today I can say that we are fired up and ready to go. In terms of numbers, we started 2019 very well, showing roughly six percent growth over last year, which is very encouraging. It gives all our sales people a lot of momentum to achieve even more in the course of the year.



**Contact**

freightservices@dhl.com

**Author**

Rick Demarest

**Web Link**

dhl-freight-connections.com



## CLEVER CAMPUS CONSOLIDATION

# ANOTHER NETWORK MILESTONE

**New Vienna logistics hub offers better access to Eastern European and German-speaking markets.**



**Vienna is a gateway to Eastern Europe of exceptional significance.**

Now officially open for business, DHL's new campus at Vienna Airport provides customers with faster transit times and a better all-round service on routes to and from Eastern Europe, Germany and Austria.

The state-of-the-art facility, which comprises some 12,000 m<sup>2</sup> of warehouse space and around 3,500 m<sup>2</sup> of office space, combines improved air, ocean, land and intermodal freight capabilities on one 60,000 m<sup>2</sup> site.

Conveniently located at Vienna Airport and very close to the A4 motorway, the campus offers customers:

- faster transit times into Eastern Europe, Germany and Austria,
- even more freight handling capacity,
- a full range of intermodal services,
- the highest safety and quality standards.

When fully staffed by the end of this year, it will employ some 250 people in its freight terminals and office buildings.

### Three in one

Until recently, DHL Global Forwarding and DHL Freight had managed their businesses from three separate locations in Vienna. These are now all being merged on the new campus. Representing another strategic node in DHL's European network of terminals, the hub combines the individual strengths of DHL Global Forwarding's and DHL Freight's two networks at one location.

For maximum flexibility, both divisions operate warehouses and office buildings on the new site that

are linked to the airport and its infrastructure. This results in significant efficiency gains, especially in terms of turnaround times and handling costs. The new site has more docks than were available with the old setup and offers cross-docks for the first time.

Summarizing the thinking behind the new campus, DHL Freight CEO Uwe Brinks said: "The site is in proximity to Vienna airport and as such strategically well-located, providing us with low-threshold access to Eastern European markets and Germany. Through this project, we will establish an important new logistics hub together, creating a gateway into and out of the east and enabling us to further increase our volumes."

### Highest standards

The new warehouses and office buildings not only meet the highest Transported Asset Protection Association (TAPA A) security standards but also comply with the most rigorous environmental protection requirements. The sustainable design and use of renewable energies contribute directly to Deutsche Post DHL Group's goal of reducing logistics-related emissions to zero by 2050. In addition to alternative drives and green transportation solutions, sustainable construction methods and modernization of Deutsche Post DHL Group sites play a key role in achieving this goal.

#### / Author

Paul Embleton

#### / Web Link

dhl-freight-connections.com

## CURRENT SOFTWARE SOLUTIONS

# EVO ROLLS OUT

**DHL Freight enters a new era of transport management efficiency.**

Surrounded by jubilant staff, in Grenoble in November 2018 DHL Freight CEO Uwe Brinks launched DHL Freight into a new era of transport management efficiency. Instead of running three main transport management software systems and surrounding applications, DHL Freight would soon be operating a single unified system called EVO. Compared to old solutions, EVO delivers more transparency, automated workflows, increased efficiency, reduces waste, and increases value for customers, suppliers, and employees. Next to EVO they are currently rolling out a new Customer Service Tool known as ICE. This allows DHL Freight to measure and improve their customers' experience. ICE is already live in eight countries.

### Optimized processes

Historically, DHL Freight grew out of a heterogeneous mix of businesses that each ran their own dedicated transport management

system. The different systems were connected but never fully integrated with regards to deviating business logic. Interfaces were required and cross border DHL Freight had to go through complex data validation procedures to ensure everything ran smoothly.

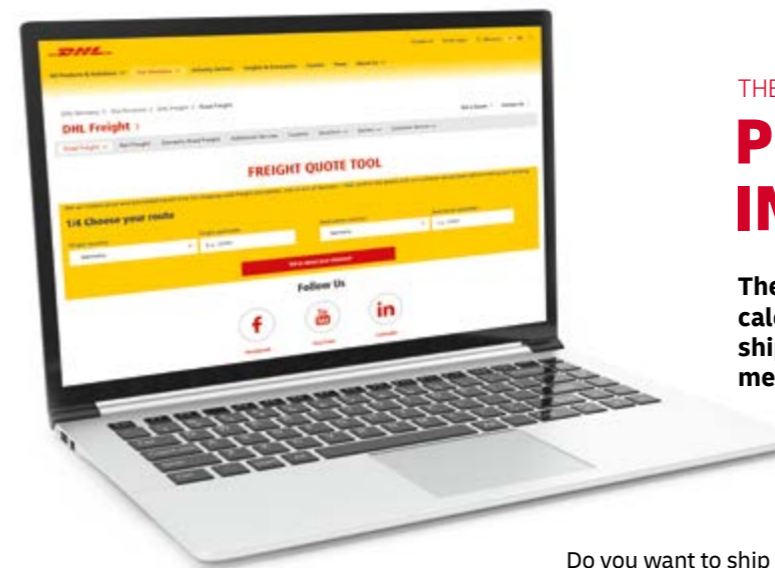
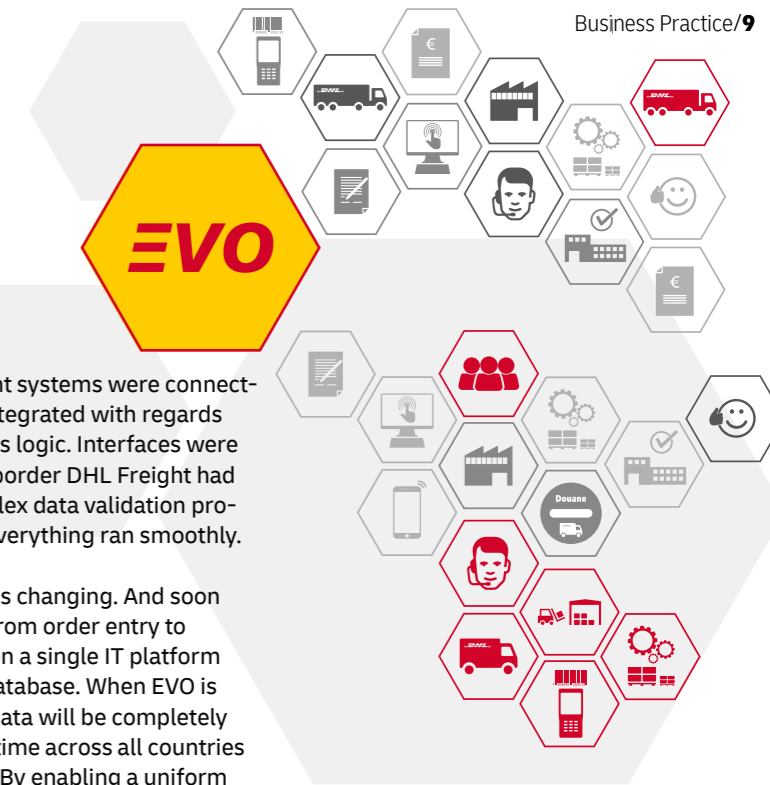
Thanks to EVO that is changing. And soon all key processes - from order entry to invoicing - will run on a single IT platform with a centralized database. When EVO is fully implemented data will be completely transparent in real-time across all countries within the network. By enabling a uniform standardized IT environment, EVO is helping DHL Freight to turn their digital future into reality. Currently, EVO is successfully rolling out across France and should be fully implemented in 32 countries by 2022.

#### / Author

Paul Embleton

#### / Web Link

dhl-freight-connections.com



### THE NEW DHL FREIGHT QUOTATION TOOL

# PRECISELY CALCULATED IN A FEW SIMPLE STEPS

**The DHL Freight Quotation Tool allows customers to calculate and plan their domestic and Europe-wide road shipments in minutes: very practical, especially for medium-sized companies.**

Do you want to ship your general cargo across Europe? The new online tool provides all the information a decision-maker needs to place an order in no time at all: Transport costs, duration and extras such as premium services and insurance. The DHL Freight Quotation Tool is available in 28 countries and 23 languages, and covers road transport in Europe and consignment weights of up to 2.5 tons. It is especially useful for small and medium-sized companies that often are not staffed to obtain the relevant information in the traditional and sometimes time-consuming way.

**Without prior registration users receive information regarding costs and duration for international shipments.**

#### / Author

Elke Bieber

#### / Web Link

logistics.dhl/fqt

### Here is how the tool works:

- Enter the postal codes of the posting location and destination.
- Add the number, size and weight of the packages.
- Choose between the LTL standard service EuroConnect and the premium product Eurapid for general cargo shipments.

You do not need to register. Contact information is only required if the user decides to place an order. With the click of a mouse, the enquiry is sent to DHL Freight customer service, which then responds quickly.

# DHL FREIGHT SECTORS

Depending on the branch and company, every logistic task requires a customized solution. That's why our sector heads are going to be there. Meet them at the transport logistic.



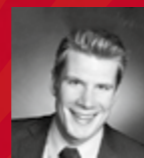
**/ Global Sector Auto-Mobility**  
Stefan Brunner  
stefan.brunner@dhl.com



**/ Global Sector Retail**  
Stefan Hausmann  
stefan.hausmann@dhl.com



**/ Global Sector Technology**  
Istvan Ancsin  
istvan.ancsin@dhl.com



**/ Global Sector Energy**  
Gero Wachendorf  
gero.wachendorf@dhl.com



**/ Global Sector Tyres**  
Marco Matiatos  
marco.matiatos@dhl.com



**/ Global Sector Consumer**  
Ward Verbeke  
ward.verbeke@dhl.com



**/ Global Sector Engineering & Manufacturing, Energy**  
Gio Theunissen  
gio.theunissen@dhl.com



**/ Global Sector Lifesciences Healthcare & Chemicals**  
Adri Sijben  
adri.sijben@dhl.com

DHL Freight has also recently started testing electric trucks in and around Berlin. The FUSO eCanter, Daimler's 7.5 ton truck, is used to deliver to both business customers and private consumers. DHL has also developed TRAILAR for external fleet operators: Lightweight, durable photovoltaic modules on the truck roof can reduce fuel consumption by up to five percent. The TRAILAR exhibit at the 'transport logistic' fair demonstrates how.

All these examples prove the responsibility and innovative strength of Deutsche Post DHL Group and the company's motto: "Connecting people. Improving lives!" By the way, the trade fair professionals from DHL Trade Fairs & Events are responsible for setting up the exhibit and also welcome you to the "World of Logistics!" Come and join. The team awaits you!

- / Contact**  
freight.connections@dhl.com
- / Author**  
Beate Schwarz
- / Web Link**  
www.transportlogistic.de

## YOU WILL FIND US HERE AT TRANSPORT LOGISTIC



## BEETHOVEN'S BIRTHDAY GLOBAL LOGISTICS MEETS CLASSICAL MUSIC

On the occasion of Ludwig van Beethoven's 250th birthday DHL send the exhibition 'BTHVN on Tour' exhibition around the world as the official logistics partner. Seven tons of classical equipment are on a Journey across the globe and have been developed in a close cooperation with the Beethoven House in Bonn. For logisticians the design and the sensitivity behind this kind of an exhibit are challenging. That's why the delicate and in some cases irreplaceable exhibits need to be transported to every exhibition venue safely but also expediently – protected against vibrations and temperature variations. As a longtime logistics partner of the Gewandhaus Orchestra, as well as other orchestras, DHL specialists have years of experience in this field. The equipment for 'BTHVN on Tour' will travel some 50,000 kilometers – via air, but also by road freight. The exhibits will be on display in various concert halls around the world until the end of 2020.

- / Web Link**  
dhl-freight-connections.com



DHL Freight is the Best Logistics Brand 2019! The German trade journal LOGISTIK HEUTE and the German Logistics Association (BVL) have named DHL Freight as the best logistics brand within the road freight transport services category. DHL Freight CEO Uwe Brinks took over the gold award within the scope of the awards ceremony on 10th of April in Berlin. Two hundred brands that pitted against each other were nominated by an independent jury. For the final voting LOGISTIK HEUTE readers and around 11.000 BVL members had the chance to vote for the "Best Logistics Brand" in 11 categories. All together 27,825 votes from 812 persons

were counted. "I am very proud that we came out on top of such a large field. It was a great pleasure for me to accept the award in person in Berlin" mentioned Uwe Brinks. In addition to taking Gold in the category "Road freight transport services", DHL Global Forwarding, Freight won Silver in the category "Air freight services" and the Bronze Award for "Ocean freight services". Keeping it all in the family, Deutsche Post DHL Group also took the top spot for "Courier, express and parcel services".

- / Web Link**  
dhl-freight-connections.com

The advertisement features the DHL logo at the top with the slogan "EXCELLENCE. SIMPLY DELIVERED. SINCE THE SUMMER OF '69." Below this, the headline reads "ON WORLD TOUR WITH BRYAN ADAMS". The text describes DHL's role as the official logistics partner for the tour, highlighting the transportation of over 20 countries' worth of equipment. It also mentions DHL's commitment to its 2050 mission of zero emissions, including planting trees for every concert ticket sold. A large profile image of Bryan Adams is on the right side.

TRADE FAIR 'TRANSPORT LOGISTIC'

# THE FUTURE IS YELLOW

We're back! After taking a break, from June 4–7 at 'transport logistic' in Munich, DHL will be demonstrating why it is the world's leading logistics company.

"As the leading transportation trade fair, 'transport logistic' is the perfect place to present our solutions for such challenges as digitalization, green logistics and the future of global trade," says Tim Scharwath, CEO DHL Global Forwarding, Freight. On a 400 square meter exhibit site in Munich, DHL is offering detailed insights into the future of logistics. A special attraction: a walk-in globe, where you can experience services, terminal processes and innovations

## Among other features, DHL will be showcasing:

- its expertise in tailored solutions for the automotive, chemical, consumer goods, energy, manufacturing and engineering, life sciences & healthcare, retail, technology and public sectors.
- how it is driving digitalization to benefit its customers.
- the innovations it uses today to simplify administration and loading.
- how it implements climate protection and e-mobility in the logistics sector.
- why DHL is a top employer.

## Digitalization makes transportation more efficient

The online platform Saloodo! connects shippers and transport companies and helps to make optimum use of truck capacity. Eurapid, DHL Freight's road freight premium service, guarantees that deliveries arrive on the definite delivery date. And with IT support, DHL Freight offers the Fixed Delivery Day option for its standard product DHL Freight EuroConnect. You then determine in advance when your cargo will arrive at its destination. This gives customers the possibility to better plan the delivery of their freight in advance.

In addition, the DHL Freight owned telematics service provider Agheera makes it possible to monitor and track containers in real time. This is also offered by DHL Global Forwarding with the Ocean View function on sea. An additional feature to find

at the DHL booth is the EffiBOT. The robot picking trolley follows warehouse workers as they move through the racks. When the trolley is full, it returns autonomously to an automatic unloading station before returning to the human order picker. This saves the warehouse employee both time and effort spent walking back and forth.

## An expanding network

Besides the Terminal opening in Vienna another milestone for DHL Freight in 2019 will be built on a 63,000 square meter site near Hanover by mid-year. Visit the interactive "Terminal for the Future" model at

the DHL booth and experience its processes via virtual reality.

## Specialists need specialists

In addition to delivering top quality in logistics, you can also rely on top quality in processing customs. Gerlach – Europeans leading customs service provider – is a wholly-owned subsidiary of DHL Freight and also welcomes you to Munich. DHL Freight Customs Services and Gerlach are greatly expanding their presence in Spain, Poland and Italy, for example – but equally so in Great Britain, to deal with the unpredictable developments that Brexit will bring. Customers of DHL Freight Customs

Services benefit from noticeably less stress, smoother processing, and the avoidance of penalties and delays. Stringent digitalization and a single point-of-contact help to ensure convenient customs processing.

## Bringing climate protection to life

The Deutsche Post DHL Group is striving to improve their CO<sub>2</sub> efficiency by 50 percent by 2025. What's more, they aim to reduce their logistics-related emissions to zero by 2050. One way the Group is achieving this goal is by designing, building and implementing the use of all-electric StreetScooter delivery

**Think big, be ahead of the future: With this highly innovative aspiration DHL will be exhibiting at transport logistic.**

vans, which are already established as Europe's market leader for 100% electric-powered light commercial vehicles. Yamato Transport, Japan's leading logistics service provider, also recently ordered 500 such vehicles to make its last mile service environmentally responsible and employee-friendly. StreetScooters are emission-free, tailored to the customers individual needs and feature extremely low operating and maintenance costs. Around 8,000 StreetScooters and 3,200 StreetScooter e-bikes and e-trikes are currently in operation at Deutsche Post, together saving 23,000 tons of CO<sub>2</sub> annually. >>>

**“**This leading trade fair, is for us the exact right place, to present our answers.”

Tim Scharwath, CEO  
DHL Global Forwarding,  
Freight



from a 360° perspective. "In addition to our standard products, we offer multimodal and industry-specific solutions as well as individualized industrial projects at the highest level," explains Uwe Brinks, CEO of DHL Freight.

"Our promise of excellence. Simply delivered is based on more than 200 years of road freight experience – including 50 years under the DHL brand – a strong network with over 200 terminals in more than 40 countries – and ongoing innovation."



**transport logistic**

the leading exhibition

**DHL BOOTH**

**June 4–7 2019**

Hall A4 203/302

# CONTENT

**COVER STORY**

**THE FUTURE IS YELLOW** 4  
At 'transport logistic' DHL is featuring top innovations. See you there!

**GLOBAL ENGAGEMENT** 7  
DHL Freight: Best Logistic Brand 2019 – Bryan Adams: Shine A Light – Beethoven on Tour

**BUSINESS PRACTICE**  
**NEW NETWORK MILESTONE SET** 8  
Logistics hub in Vienna offers improved access to eastern Europe and German-speaking countries.

**ROLLOUT FOR EVO** 9  
Latest software introduces a new era in efficient transport management.

**PRECISELY CALCULATED IN ONLY TWO STEPS**  
The DHL Freight Quotation Tool quickly calculates all your European road transport costs.

**"I HAVE NEVER BEEN SO CONFIDENT"** 10  
Sales Director Martin Leopold on services, goals and connectivity.

Visit our website!  
[dhl-freight-connections.com](http://dhl-freight-connections.com)

**FREE TRADE MADE EASY** 12  
DHL Freight Custom Services greatly expands its cross-border trade services.

**HEROES OF THE NIGHT** 14  
Traffic is light at night – DHL in Denmark leverages empty roads for fast deliveries.

**NEWS & TRENDS**  
**NEWS** 15  
Delivering aid by drone – Megafuel LNG – Smart Parking – New mobile phone generation on its way

**TREND** 16  
The new Silk Road is multimodal.

**Imprint**  
Publisher: DHL Freight Germany Holding GmbH, P.O. Box 200362, D – 53113 Bonn  
Responsible for the contents according to § 55 Abs. 2 RStV: Dr. Antje Huber, Global Head of Strategy, Marketing and Chief of Staff DHL Freight  
Editorial board: Jessica Scholl, Torsten Arnold  
Realization: Rheindigital GmbH, Bonn (responsible.: Elke Bieber, Utku Çağlar)  
Print: Druckerei Engelhardt  
Photo credits: DHL, DPDHL, Adobe Stock, truckparkingeuropa  
Contact: [freight.connections@dhl.com](mailto:freight.connections@dhl.com)



**transport logistic**  
the leading exhibition

**DHL BOOTH**  
June 4-7  
Hall A4 203/302



**FREIGHT CONNECTIONS: FRESHLY RENOVATED**

Clear structure, new focus, fresh look and everything in two languages: Your new Freight Connections magazine is ready just in time for transport logistic 2019, completely overhauled and more appealing for our customers and readers. It is also available online and as an email newsletter.

Let's start a constructive dialogue:  
[freight.connections@dhl.com](mailto:freight.connections@dhl.com)



EDITORIAL

## SOLUTIONS TO HELP YOU MOVE FORWARD

Clearly visible, pathbreaking and solution-oriented – that is how you will recognize us at transport logistic, the industry's leading trade fair, this year from June 4-7 in Munich. As the world's leading logistics company, we are in! Green logistics, digitalization, innovations – lively examples for our willingness and ability to face challenges of the future. Our target is to simplify your daily work and lift environmentally friendly logistics to the next level. We are in – to provide answers to your questions, to become a bit better every day and to continuously improve together with you.

**Our digital solutions make your lives easier**

We would like you to be able to concentrate on your core business and to rely on logistics services that demonstrate the highest level of professionalism. That's why we invest in solutions that simplify your processes and show immediate benefits in your day-to-day business. With our new Freight Quotation Tool we create absolute price transparency for you concerning road transport in Europe (see page 9), as well as with our online booking platform Saloodo!. As Europe's leading provider of customs services, we also focus on reducing your administrative overhead, avoiding delays and additional costs (see pages 12 and 13). Modern, digital applications make an important contribution here.

**We focus on communication and interaction**

Our customer magazine "Freight Connections" will also be relaunched at the 'transport logistic' trade fair with a completely new look and, above all, better networking with our website, which has also been redesigned. With customized content and additional functionalities, our goal is to offer you comprehensive information from the world of logistics and to conduct a more productive dialogue with you. We look forward to a lively exchange of ideas and perspectives!

Sincerely,

Uwe Brinks, Chief Executive Officer (CEO) DHL Freight

**“**We would like you to be able to concentrate on your core business. Take advantage of our experience, competence and innovations!**”**







# FREIGHT CONNECTIONS

The Customer Magazine of DHL Freight  
Issue 01/2019



TRANSPORT LOGISTIC TRADE FAIR – DIGITALIZATION – INNOVATIONS

# WE ARE IN!



DHL VIENNA AIRPORT CAMPUS  
**GATEWAY TO  
EASTERN EUROPE**

SALES DIRECTOR MARTIN LEOPOLD  
**STRONG TEAM,  
AMBITIOUS GOALS**

DHL FREIGHT CUSTOMS SERVICES  
**NEW SERVICES,  
MORE LOCATIONS**